

Ressort: Politik

Neue Umfrage sieht AKK unter CDU-Anhängern vorne

Berlin/Lübeck, 15.11.2018, 18:57 Uhr

GDN - Im Rennen um die Nachfolge von Angela Merkel an der CDU-Parteispitze hat in einer neuen Umfrage Annegret Kramp-Karrenbauer die Nase vorn. Aktuell sind 46 Prozent der befragten CDU-Anhänger der Ansicht, Annegret Kramp-Karrenbauer sollte neue CDU-Vorsitzende werden, so eine Erhebung von Infratest für die ARD-Tagesthemen, die am Donnerstag veröffentlicht wurde.

31 Prozent der CDU-Anhänger sagen laut dieser Umfrage, Friedrich Merz sollte neuer Vorsitzender werden und 12 Prozent der CDU-Anhänger sprechen sich für Jens Spahn aus. 71 Prozent aller Befragten sind der Ansicht, die CDU ist zu nah an den Interessen der Wirtschaft. Auch die Mehrheit der CDU-Anhänger (51 Prozent) ist dieser Ansicht. Die Hälfte aller Befragten (50 Prozent) stimmt der Aussage zu: "Die CDU hat in den letzten Jahren in der Bundesregierung nichts erreicht, was mir besonders aufgefallen wäre." Von den CDU-Anhängern sagen das 22 Prozent. 50 Prozent aller Befragten sind der Ansicht, bei der CDU weiß man nicht, wofür sie eigentlich steht. Von den befragten CDU-Anhängern sagen das 27 Prozent. 32 Prozent der Deutschen sind der Ansicht, die CDU ist mit ihren heutigen politischen Positionen zu konservativ (-3 Prozentpunkte im Vgl. zu März 2018); 22 Prozent (-5) sind der Ansicht, die CDU sei genau richtig aufgestellt und 35 Prozent (+4) sagen, die CDU sei zu wenig konservativ. Beim Blick auf die CDU-Anhänger ergibt sich ein etwas anderes Bild: 15 Prozent sind der Ansicht, die CDU ist zu konservativ; 48 Prozent sehen die Partei genau richtig aufgestellt und 31 Prozent meinen, die CDU sei zu wenig konservativ. Die Umfrage wurde am 12. und 13. November unter 1.006 Personen durchgeführt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115400/neue-umfrage-sieht-akk-unter-cdu-anhaengern-vorne.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com